

Pressemitteilung

Idstein, 17. März 2016

Schnuppern in den Osterferien

Hochschule Fresenius lädt zum Schnuppern ein

Idstein. (mho) – Um Langweile in den Osterferien vorzubeugen, lädt die Hochschule Fresenius am Standort in Idstein vom 21. März bis 1. April zum Schnuppern ein. Interessenten können live am Unterricht teilnehmen, Kontakte zu Studierenden und Lehrenden knüpfen und erste Eindrücke vom Studienalltag gewinnen. Die Fachbereiche Gesundheit & Soziales sowie Wirtschaft & Medien bieten sowohl feste als auch individuell vereinbarte Schnuppertermine an und informieren über das vielseitige Bildungsangebot. Jetzt anmelden unter beratung@hs-fresenius.de

Ausbildung oder Studium? Oder beides? Arbeiten im Labor, am Menschen oder doch in der Wirtschaft? Die Hochschule Fresenius lädt Schüler und Interessierte dazu ein, in den Osterferien am laufenden Vorlesungsbetrieb teilzunehmen und so erste Hochschulluft zu schnuppern. Die Schnuppertage können individuell mit verschiedenen Vorlesungen und Veranstaltungen zusammengestellt werden, um einen genauen Einblick in den Wunschstudiengang zu bekommen. Studierende und Lehrende stehen hierbei Rede und Antwort.

Die festen Termine sind auf der Website einsehbar: www.hs-fresenius.de. Sollte kein passender Termin dabei sein, können diese auch individuell vereinbart werden: beratung@hs-fresenius.de

www.hs-fresenius.de

Hochschule Fresenius
www.hs-fresenius.de

Standort Idstein
Limburger Straße 2
65510 Idstein

Ansprechpartner:
Mareike Hochschild
Fon: +49 (0) 6126 93 52 - 952
Mareike.hochschild@hs-fresenius.de
www.hs-fresenius.de

Frei zur sofortigen Veröffentlichung. Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

Pressemitteilung

Idstein, 17. März 2016

.....

Über die Hochschule Fresenius

Die Hochschule Fresenius gehört mit über 10.000 Studierenden und Berufsfachschülern zu den größten und renommiertesten privaten Hochschulen in Deutschland. 1848 als „Chemisches Laboratorium Fresenius“ gegründet und seit 1971 als staatlich anerkannte Fachhochschule in privater Trägerschaft zugelassen, unterhält die Hochschule Fresenius heute Standorte in Idstein, Köln, Hamburg, München, Frankfurt am Main und Berlin sowie das Studienzentrum in Düsseldorf. 2010 erfolgte die institutionelle Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat. In den Fachbereichen Chemie & Biologie, Gesundheit & Soziales, Wirtschaft & Medien, Design sowie onlineplus können hier Ausbildungs-, Studien- und Weiterbildungsangebote wahrgenommen werden. Neben Bachelor- und Masterprogrammen in Vollzeit bieten die fünf Fachbereiche mit ihren acht Schools auch berufsbegleitende und ausbildungsbegleitende (duale) Studiengänge an.

Die Hochschule Fresenius setzt auf eine enge Einheit von Forschung, Lehre und Praxis und forscht in den Fachbereichen Chemie & Biologie (Institute for Analytical Research, Institute for Biomolecular Research), Gesundheit & Soziales (Bewegungslabor, Institut für komplexe Gesundheitsforschung), Wirtschaft & Medien (Institut für Gesundheitswirtschaft, Medienmanagement Institut, Institut für Energiewirtschaft) sowie Design.

Frei zur sofortigen Veröffentlichung. Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.